Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 Tierschutzgesetz											
1. Erlaubnispflichtige Tätigkeit											
A		Halten von Tieren in einem Tierheim oder einer ähnlichen Einrichtung (z.B. Tierpension) Halten von Tieren in einem zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten und zur Schau gestellt werden Ausbildung von Hunden zu Schutzzwecken für Dritte oder Unterhalten von Einrichtungen hierfür Verbringen oder Einführen von Wirbeltieren, außer Nutztieren, in das Inland zum Zwecke									
В		der Abgabe oder Vermittlung solcher Tiere  im Falle der Gewerbsmäßigkeit Züchten oder Halten von Wirbeltieren, außer landwirtschaftlichen Nutztieren und Gehegewild Handel mit Wirbeltieren Unterhalten eines Reit- oder Fahrbetriebs Zur Schau stellen von Tieren (ohne Zirkusse und wandernde Tierschauen) Bekämpfen von Wirbeltieren als Schädlinge Ausbilden von Hunden für Dritte oder Anleitung der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter (z.B. Hundeschulen)									
2.	Anga	ben zur Person									
		rname, Geburtsname:	Antragsteller(in)	Verantwortliche(r)							
Org	ganisat	llende Einrichtung, Verein, ion o.ä.									
Ge	burtsda	atum, Geburtsort:									
		(Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, ax, E-Mail):									
Hal	ten, Pfl	Sie über eine <b>Ausbildung</b> für das egen oder Züchten von Tieren? ofleger etc.):		☐ ja ☐ nein Zeugnis oder Bescheinigung ☐ ist beigefügt ☐ wird nachgereicht							
Bel (gg	nörde, r f. bei de	zeugnis zur Vorlage bei einer nicht älter als 6 Monate: er Wohnsitzgemeinde beantragen)		☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:							
		antragte erlaubnispflichtige Tätigkeit /ortlich:		der sonstige Verantwortliche							
Ver Tie Arto Ver der	fahren rschutz enschu ordnun zeit anl	Sie in den letzten 5 Jahren ein wegen Verstößen gegen das -, Tierseuchen- oder tzrecht oder das Landesstraf- und gsgesetz durchgeführt worden oder nängig?		☐ nein☐ ja, bei folgender Behörde:  Aktenzeichen/Zeitraum:							
For	tbildu	gene Tätigkeiten und ngen: nweise beifügen)									

etc.*	sonelien vertretung der	r / des vera	ntwor	tiichen be	er Abwesennen /	Uriaub
Name, Vorname						
Geburtsname:						
Geburtsdatum Geburtsort:						
	l nweis der Sachkunde, Zuverlässigke	eit etc.) sind nicht	einzurei	chen.		
4. Angaben zum Be						
Art der Tätigkeit:						
Antragsgrund: Ne	euerrichtung 🔲 Übe	ernahme von (N	Name de	es Vorgänge	ers):	
□ Fr	laubnis erforderlich nach Recht	sänderung (z. l	B dewe	arhemäßigee	Aushilden von Hund	an)
ggf. bisherige Bezeichnur		Sanderung (2. i				<u> </u>
ggi. Distretige bezelcitiui	ig des betilebes.		Betriebssitz (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, ggf. Flurstücks-Nr.):			
Ist die Mitarbeit weiterer v vorgesehen? ☐ ja (Sac Name:		□ja	die Beschäftigung von Personal vorgesehen? a ☐ nein aussichtliche Personenzahl:			
Grundrissplan)	lie Betriebsräume und Einrich üchten, Halten und Unterbringe					
Anzahl Bezeichnung	der Räume (z. B. Stallung)			Lage *	Grundfläche in m²	Höhe in m
* K = Keller; E = Erdges	choß; N = Nebengebäude; KN	I = Kellerraum	im Neb	pengebäude	e; NE = Nebengebäu	de-
5. Angaben über di	e maximale Anzahl der	Tiere und d	lie jew	eilige Tie	erart (soweit zut	reffend)
Tieranzahl:	Tierarten, Rassen:					
		Zur Bakömni	funa va	n Wirholtio	ron ala Sahädlinga v	wird
		Zur Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge wird Folgendes verwendet:				viiu
	nen Tätigkeit (z.B. tägl./ er Stunden), ggf. Beiblatt	Tierarten			Vorrichtungen, Stoffe und Zubereitungen: (ggf. Beiblatt anfügen)	
		<u> </u>				_
vollständig gemach kann, wenn sie auf	stehende Angaben nach nt zu haben. Mir ist beka unrichtigen Angaben b	annt, dass d				
Ort, Datum:		U	ntersch	rift Antragsto	eller(in)/Verantwortlicl	ne(r)